Ressort: Politik

Hochwasser: Aigner rechnet nicht mit nennenswerten Engpässen bei Lebensmitteln

Berlin, 13.06.2013, 07:20 Uhr

GDN - Trotz der immensen Flutschäden rechnet Bundeslandwirtschaftsministerin Ilse Aigner (CSU) nicht mit Problemen bei der Lebensmittelversorgung in Deutschland. "Die Verbraucher in Deutschland müssen sich keine Sorgen machen, es wird keine nennenswerten Engpässe geben", sagte Aigner der "Saarbrücker Zeitung".

Gleichwohl sei es für Agrarprodukte wie Spargel, Erdbeeren und Frühkartoffeln kein guter Start ins Jahr gewesen. "Erst ein nasser und kalter Mai, dann noch Starkregen und Hochwasser", so die Ministerin. Für eine Ernte-Bilanz sei es aber "noch zu früh". Zugleich nahm Aigner die Landwirtschaft gegen Vorwürfe in Schutz, sie sei mitverantwortlich für die Flutschäden. "An vielen Orten haben Landwirte bewiesen, dass sie bereit sind, ihre Interessen zurückzustellen - zugunsten des Gemeinwohls, zugunsten des Hochwasserschutzes." Deshalb seien pauschale Schuldzuweisungen ungerecht. Enteignungen für einen besseren Hochwasserschutz dürften auch nur "das allerletzte Mittel sein, eine ultima ratio", betonte die Ministerin.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-15729/hochwasser-aigner-rechnet-nicht-mit-nennenswerten-engpaessen-bei-lebensmitteln.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com